

Maximilian Moltke, Text
Johann Lukas Hedwig, Melodie

Siebenbürgenlied

*Siebenbürgen, Land des Segens,
Land der Fülle und der Kraft,
mit dem Gürtel der Karpaten
um das grüne Kleid der Saaten,
Land voll Gold und Rebensaft.*

*Siebenbürgen, Meeresboden
einer längst verfluss'nen Flut;
nun ein Meer von Ährenwogen,
dessen Ufer, waldumzogen,
an der Brust des Himmels ruht!*

Siebenbürgen, Land der Trümmer
einer Vorzeit, stark und groß,
deren tausendjähr'ge Spuren
ruhen noch in deinen Fluren
ungeschwächtem Ackerschoß!

Siebenbürgen, grüne Wiege
einer bunten Völkerschar!
Mit dem Klima aller Zonen,
mit dem Kranz von Nationen
um des Vaterlands Altar!

Siebenbürgen, grüner Tempel
mit der Berge hohem Chor,
wo der Andacht Huldigungen
steigen in so vielen Zungen
zu dem einen Gott empor!

Siebenbürgen, Land der Duldung,
jedes Glaubens sich'rer Hort,
mögst du bis zu fernen Tagen
als ein Hort der Freiheit ragen
und als Wehr dem freien Wort!

*Siebenbürgen, süße Heimat,
unser teures Vaterland!
Sei gegrüßt in deiner Schöne,
und um alle deine Söhne
schlinge sich der Eintracht Band.*



Feierliche Eröffnung

SIEBENBÜRGISCH-
SÄCHSISCHE
KULTURTAGE
2003 SPEYER

4. Oktober · 16.00 Uhr
Stadthalle, Kleiner Saal

Veranstalter und Veranstaltungsort

Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen in Deutschland,
Kulturreferat, Landesgruppe Rheinland-Pfalz/Saarland, Kreis-
gruppe Vorder- und Südpfalz · Karlstraße 100, 80335 München
Stadthalle, Kleiner Saal, Obere Langgasse 33

1981 wird das **Jugendsinfonieorchester Bruchsal** (JSO) an der Musik- und Kunstschule Bruchsal (MuKS) von Heinz Acker gegründet. Es gilt als eines der führenden jungen deutschen Sinfonieorchester. Das bezeugen etliche 1. Preise auf Landes- wie Bundesebene – darunter 1996 beim 4. Deutschen Orchesterwettbewerb in Gera –, Rundfunkaufnahmen, acht CDs seit 1994 und unzählige Konzerte: Beteiligungen an internationalen Festivals und Auslandstourneen (England, Holland, Italien, Spanien, DDR, Moskau, St. Petersburg, Paris, USA, Kirgistan, Jordanien/Syrien, Siebenbürgen). Die 70-80 jugendlichen Musiker im Alter von 14 bis 24 Jahren sind Schüler, Auszubildende und Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen, die ihre instrumentale Ausbildung größtenteils an der MuKS erhalten. Seit 1989 wird das JSO vom „Förderkreis JSO e.V.“ nachhaltig unterstützt.

Joachim Osswald, *1983, lernt seit frühester Kindheit an der MuKS Violine und Posaune. Im JSO spielt er 1. Violine, im Landesjugendorchester Posaune. Bei „Jugend musiziert“ wurde er mehrfach ausgezeichnet; zuletzt beim Bundeswettbewerb 2003 im Fach Posaune-Solo: 1. Preis mit höchster Punktzahl und Auszeichnung.

Prof. Heinz Acker, *1942 in Hermannstadt (Sibiu, Siebenbürgen), studiert an der Musikhochschule Klausenburg (Cluj). Neben der Lehrtätigkeit am Musikgymnasium seiner Heimatstadt 1965-1977 übernimmt er auch Dirigate an der Staatsphilharmonie Hermannstadt. Nach der Umsiedlung in die Bundesrepublik Deutschland 1977 wirkt er an der Musik- und Kunstschule Bruchsal. Seit 1987 ist er Professor für Musiktheorie an der Staatlichen Hochschule für Musik Mannheim.

Prof. Dr. h.c. Dr. Dr. Mag. Harald Zimmermann, *1926, legt von 1946 bis 1954 in Wien mit der Ausbildung zum Archivar und dem Studium der Theologie, Geschichte, Kunst- und Rechtsgeschichte das Fundament für die herausragende akademische Laufbahn. Die wissenschaftlichen Leistungen insbesondere zur Kirchen- und Rechtsgeschichte des Mittelalters wie auch die Lehrtätigkeit 1968-1994 als Professor der Mittelalterlichen Geschichte an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken, danach für Mittlere und Neuere Geschichte sowie für Historische Hilfswissenschaften an der Universität Tübingen wird gewürdigt durch Ehrungen, Festschriften und Mitgliedschaften, z.B.: Österreichische Akademie der Wissenschaften, Akademie der Wissenschaften und der Literatur zu Mainz, Accademia Villa d'Este Rivalto, Zentralkommission der Monumenta Germaniae Historica.

PROGRAMM



Musikvortrag	Jean Sibelius, 1865-1957: <i>Finlandia, Sinfonische Dichtung</i>
Begrüßung	Dipl.-Ing. Arch. VOLKER DÜRR, Bundesvorsitzender der Landsmannschaft der Siebenbürger Sachsen
Grußworte	N.N., Vertretung des Schirmherrn Ministerpräsident KURT BECK
Musikvortrag	Antonin Dvorák, 1841-1904: <i>Adagio aus der 8. Symphonie, G-Dur</i>
Festrede	Prof. Dr. mult. HARALD ZIMMERMANN: „Herkunft und Zukunft der Siebenbürger Sachsen“
Musikvortrag	Alexandre Guilmant, 1837-1911: <i>Marceau Symphonique für Posaune und Orchester</i> Johann Lukas Hedwig, 1802-1849: <i>Siebenbürgenlied</i> , Orchesterarrangement Heinz Acker
Empfang	
Mitwirkung	Jugendsinfonieorchester Bruchsal unter der Leitung von HEINZ ACKER JOACHIM OSSWALD, Posaune